

Schleife binden - ein Fall für Schule oder Elternhaus?

Beitrag von „Palim“ vom 7. Dezember 2025 14:33

[Zitat von Ichbindannmalweg](#)

Ernst gemeinte Frage: gibt es Kinder die ohne Buntstifte und Papier groß werden?

Ja, gibt es.

[Zitat von Ichbindannmalweg](#)

Und ohne Kindergarten, in denen sie lernen, wie man einen Stift hält?

Ja, gibt es.

Kindergartenplätze sind rar. Kinder gehen nicht immer hin. Kinder gehen gar nicht hin. Kinder ziehen um und erhalten dann am neuen Wohnort keinen Platz, weil es keinen mehr gibt. Eltern möchten ihre Kinder nicht in den Kindergarten geben.

[Zitat von Ichbindannmalweg](#)

Wenn sich der Anteil wirklich stark erhöht hat, dann muss man sich durch fragen, an welcher Stelle etwas falsch läuft.

Ich finde, dass es ganz verschiedene Stellen sind. Bei jedem Kind in meiner Klasse könnte ich mehrere Sachen aufzählen, vieles ist nicht mit einem einzelnen Hinweis zu retten, sondern bräuchte systemische Änderungen, um diesem Kind - und ähnlichen Kindern in Zukunft - zu helfen.

[Zitat von Ichbindannmalweg](#)

Nein, ist nicht meine Schuld.

Vielleicht auch an dieser Stelle, wenn Eltern alles an den KiGa abgeben, und dies zum gesellschaftlichen Konsens wird. Das gibt es dann in unterschiedlichen Ausprägungen, Menschen, die das zwar äußern, aber sich durchaus um alles kümmern, bis hin zu Menschen, die das so meinen und sich nicht kümmern - weil das dann als Aufgabe des KiGa angesehen wird und man diese Aufgabe dort verortet, und Menschen, die es schlicht nicht leisten können ... aus ganz verschiedenen Gründen.

In jedem Fall an der Stelle, an der man Vorläuferfähigkeiten als gegeben voraussetzt, weiß, dass dies nicht der Realität entspricht, dann den Grundschulen aufträgt, es zu retten, aber

leider das Zauberpulver nicht mitschickt.